

Presseinformation des Netzwerks für Osteuropa-Berichterstattung

n-ost-REPORTAGEPREIS 2014: Vom Balkan in Queens, dem Alltag in Grosny und einem Haus der Träumer

Neun Reportagen nominiert

(*n-ost*) Berlin, 21.05.2014 – Die neun Finalisten für den n-ost-Reportagepreis 2014 stehen fest. Aus insgesamt **128 Einreichungen** haben die Jurys in den drei Kategorien Text-, Radio- und Fotoreportage jeweils drei Nominierte bestimmt. Der Preis wird in den **Kategorien Text, Radio und Foto/Audioslideshow** je ein Mal vergeben und ist mit jeweils 2.000 Euro dotiert.

Wer die diesjährigen Gewinner sind, das erfahren die Gäste der **Preisverleihung am Donnerstag, 26. Juni 2014**. Unter Anwesenheit der Autorinnen und Autoren werden **im Grünen Salon der Volksbühne Berlin** (Beginn: 20 Uhr) die nominierten
Textreportagen vorgelesen, Auszüge aus den Features gespielt und die Fotostrecken präsentiert.

Die Nominierten der Kategorie TEXTREPORTAGE sind:

WOLFGANG BAUER: Ein Staat sperrt sich ein, Zeit Magazin, 27.12.2013

PHILIPP KOHLHÖFER: Killer als Retter, GEO, 09/2013

KONRAD SCHULLER: Warten auf Beluga, Frankfurter Allgemeine Zeitung/Politik, Seite 3,

29.06.2013

Die Nominierten der Kategorie RADIOREPORTAGE sind:

GISELA ERBSLÖH: Grosny – Alltag einer europäischen Stadt, DLF, 14.06.2013

DAVID ZANE MAIROWITZ UND MALGORZATA ZERWE: Balkankriege in Queens. Das unvermeidliche Schicksal der Marshall Bar, DLF, 23.08.2013

anvermenance Semensar der Harshan Bary Ber y 25.0012015

URS SPINDLER UND ARNE SCHULZ: *Milaims Traum – Junge Kosovaren und die Sehnsucht nach Europa*, NDR Info, 07.07.2013

Die Nominierten der Kategorie FOTOREPORTAGE sind:

MICHAEL HECK: Das Haus der Träumer, geo.de, 08/2013

MORITZ KÜSTNER: HIV in Estland, Zeit Online, 09.04.2013

GORDON WELTERS: Menschen, die keiner will, chrismon/evangelisch.de, 27.08.2013

Mit dem n-ost-Reportagepreis zeichnet das Netzwerk für Osteuropa-Berichterstattung 2014 zum achten Mal Journalisten aus, die außergewöhnliche Geschichten aus Osteuropa erzählen – lebendig und ohne Klischees. Der Preis soll eine Debatte in Gang halten darüber, was "Osteuropa" eigentlich ist und wie darüber berichtet wird. Prämiert werden inhaltlich und formal herausragende Reportagen aus den Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, die 2013 in deutschsprachigen Medien erschienen sind.



Für die Kategorien Text und Radio erstellte die Vorjury jeweils eine Shortlist, aus der die Hauptjury die Nominierten wählte. Die 22 eingereichten Fotoarbeiten wurden direkt an die Hauptjury weitergegeben.

Shortlist aus 61 eingereichten Textreportagen:

WOLFGANG BAUER: Ein Staat sperrt sich ein, Zeit Magazin, 27.12.2013 (NOMINIERT)

ALICE BOTA UND ANNABEL WAHBA: *Grenzen der Barmherzigkeit,* Die Zeit/Dossier, 06.06.2013 ANN-DORIT BOY: *Retter und Hooligans*, Frankfurter Allgemeine Zeitung/Politik, 29.06.2013

PHILIPP KOHLHÖFER: Killer als Retter, GEO, 09/2013 (NOMINIERT)

DIANA LAARZ: Aufbruch Nord, GEO, 01/2013

MICHAEL MARTENS: Müll. Eine schmutzige Geschichte, Frankfurter Allgemeine

Zeitung/Politik, 02.02.2013

MELANIE MÜHL: Land unter, Frankfurter Allgemeine Zeitung/Feuilleton, 01.03.2013

KONRAD SCHULLER: Warten auf Beluga, Frankfurter Allgemeine Zeitung/Politik, Seite 3,

29.06.2013 (NOMINIERT)

ADELHEID WÖLFL: Ein Berg der Toten wird abgetragen, Der Standard, 18.12.2013

ARIANA ZUSTRA: Nichts als die Wahrheit, GO-Magazin, 30.09.2013

Shortlist aus 45 eingereichten Radioreportagen:

MARIO BANDI: Roismans Rezept. Anti-Drogenkampf im Ural, DLF, 08.03.2013

PATRICK BATARILO: Es sind Zimmer frei - Kroatien, ein Land auf der Selbstsuche, SWR2,

NDR Kultur, 23.06.2013

GISELA ERBSLÖH: Grosny – Alltag einer europäischen Stadt, DLF, 14.06.2013

(NOMINIERT)

THOMAS FRANKE: Russlands Gotteskrieger - Renaissance des Kosakentums, DLF,

26.11.2013

OLGA KAPUSTINA: Dekabristinnen - Die Frauen russischer Gefangener, SWR2, 15.05.2013

JÖRN KLARE: Die makellose Professionalität des Andrej Smolenskij, NDR Info, 03.02.2013

ULLA LACHAUER: Steppenbeben – Augenzeugen der sowjetischen Atomtests erzählen,

Deutschlandradio Köln, 10.09.2013

DAVID ZANE MAIROWITZ UND MALGORZATA ZERWE: Balkankriege in Queens. Das unvermeidliche Schicksal der Marshall Bar, DLF, 23.08.2013 (NOMINIERT)

URS SPINDLER UND ARNE SCHULZ: *Milaims Traum – Junge Kosovaren und die Sehnsucht nach Europa*, NDR Info, 07.07.2013 **(NOMINIERT)**

MAYA KRISTIN SCHÖNFELDER: *Mein Vater, der Nomade. Eine Suche in Kasachstan*, SWR2, 08.04.2013



TEXTJURY

Christian Böhme Redakteur Der Tagesspiegel

Werner D'Inka Herausgeber Frankfurter Allgemeine Zeitung

Fabian Dietrich Chefredakteur Dummy Magazin

Henrik Kaufholz Redakteur Politiken Sonja Margolina Publizistin und Autorin

Uwe Neumärker Direktor Stiftung Denkmal der ermordeten Juden Europas

Jana Simon Schriftstellerin und Autorin, Die Zeit

Vorjury

Carmen Eller freie Journalistin und Autorin

Petra Hemmelmann Institut für Journalistik, Universität Eichstätt

Tobias Kühn Redakteur Jüdische Allgemeine Carla Schulte-Reckert Leiterin FES-Journalistenakademie

Nina Weller Slawistin und freie Lektorin, Redakteurin der Onlinezeitschrift

novinki.de

Hubert Wolf Reporter WAZ

RADIOJURY

Marion Czogalla Künstlerische Mitarbeiterin am Lehrstuhl Experimentelles Radio,

Bauhaus-Universität Weimar

Silke Engel Korrespondentin im ARD-Hauptstadtstudio, rbb

Uwe Leuschner Vice-President Business Development CIS, DB Schenker

Logistics

Rainer Schwochow Freier Autor und Hörfunkproduzent

Vorjury

Simone Böcker Freie Hörfunkkorrespondentin, Belgrad
Marc Lehmann Osteuropa-Korrespondent des SRF in Prag
Annett Müller Freie Radiojournalistin, Leipzig/Bukarest
Christoph Rasch Redaktion Wirtschaft & Sozialpolitik, NDR Info

Thilo Schmidt Freier Journalist, Lehrbeauftragter für Kulturjournalismus,

Universität der Künste, Berlin

Hendrik Sittig Referent der Programmdirektorin, rbb – Rundfunk Berlin-

Brandenburg

FOTOJURY

Lars Bauernschmitt Professor für Fotojournalismus und Dokumentarfotografie,

Hochschule Hannover

Ann-Christin Bertrand Kuratorin C/O Berlin Michael Biedowicz Bildchef ZEITmagazin

Michael Hauri Fotograf und Multimediaproducer 2470media

Pepa Hristova Freie Fotografin
Misha Kominek Fotograf und Galerist
Petra Schrott Bildredaktion taz
Barbara Stauss Bildchefin mare

Weitere Informationen unter www.n-ost.org/reportagepreis



Pressekontakt

Tamina Kutscher n-ost Netzwerk für Osteuropa-Berichterstattung Neuenburger Straße 17 D-10969 Berlin +49 30 259 32 83 0 reportagepreis@n-ost.org

Wir danken unseren Förderern und Partnern:

Robert Bosch Stiftung





